

2018-12-17

# Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4  
06844 Dessau-Roßlau  
Tel.: 0340/2040



---

## Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Waldersee am 30.10.2018

**Sitzungsbeginn:** 18:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 18:55 Uhr  
**Sitzungsort:** Rathaus Waldersee, Horstdorfer Straße 15 b

### Öffentliche Tagesordnungspunkte

#### **1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Ehm eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.  
Er stellte die form- und fristgerechte Ausreichung der Einladung fest.  
Mit 6 von 7 Ortschaftsratsmitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

#### **2 Beschlussfassung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form ohne Änderungen oder Ergänzungen bestätigt.

**Abstimmungsergebnis:** 6 : 0 : 0

#### **3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.09.2018 (öffentl. Teil)**

Es liegen keine Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge zum öffentlichen Teil der Niederschrift vor.  
Der öffentliche Teil der Niederschrift ist genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:** 6 : 0 : 0

## **4 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung**

### **4.1 Informationen des Ortsbürgermeisters**

*Frau Dr. Schulze erscheint 18.10 Uhr zur Sitzung. (Es sind somit 7 von 7 Mitglieder des Ortschaftsrats anwesend.)*

Herr Ehm:

Information zum Stand der Umsetzungsmaßnahmen im Projekt Wilde Mulde

*Herr Ehm verliest auszugsweise aus der E-Mail von Herrn Schrenner, WWF vom 01.10.2018.*

Raubäume:

Im September wurden die restlichen vier Bäume in Törten eingebaut und eingebracht. Der Baum zur Ufersicherung musste weiter oberstrom eingebaut werden, da an der geplanten Einbaustelle bereits zu große Wassertiefen entstanden sind. Im Uferbereich wird eine Strömungsberuhigung eintreten. Es stehen die Bestandsvermessung und die finale Abnahme aus.

Wiederherstellung Naturufer und Seitenarmanbindung:

„Zu diesen beiden Maßnahmen hatten wir über unsere Planungsunterlagen informiert und diese auch öffentlich gestellt. Beide Maßnahmen wurden als eigenständige Anträge bei der zuständigen Behörde der Stadt Dessau-Roßlau eingereicht. Ende Juli haben wir für beide Maßnahmen die Genehmigungen mit entsprechenden naturschutzrechtlichen und wasserrechtlichen Auflagen, in die auch Hinweise aus ihrer kritischen Begleitung des Projekts eingeflossen sind, erhalten. Da wir nur von September bis Ende Februar bauen können und bei der Wiederherstellung des Naturufers aufgrund der notwendigen Siebvorgänge auf Frostfreiheit angewiesen sind, haben wir zügig ausgeschrieben und Firmen zur Umsetzung der Maßnahmen gebunden. Die Seitenarmanbindung wird eine Firma aus Seehausen realisieren. Die Wiederherstellung des Naturufers wird eine Dessauer Firma übernehmen. Da beide Firmen das gute Wetter nutzen wollen, sollen die Bauarbeiten schon in der 41. KW starten.“

### **4.2 Informationen der Verwaltung**

- Bevölkerungsstatistik Stichtag 30.09. ges. 2449 EW
- Budget per Mail
- Übersicht Alters-und Ehejubiläen für Nov. 2018 per Mail
- Termin Gewässerschau II. Ordnung am 09.11.2018 für Waldersee und Mildensee per Mail
- Angebot und Vorschläge zur Durchführung einer Deichschau im Abschnitt Waldersee durch A 37 per Mail

#### **4.3        Stellungnahmen der Verwaltung zu offenen Anliegen**

Zu TOP 6.1 vom 25.09.2018

##### **Herr Ehm - Instandsetzung Telefonstele vor dem Rathaus Waldersee**

Eine Weiterleitung an die Telekom ist am 01.10.2018 durch das Tiefbauamt erfolgt.

Zu TOP 6.2 vom 25.09.2018

##### **Herr Ehm – Terminvorschlag für Gewässerschau (Gewässer 2. Ordnung)**

Der UHV Mulde (Unterhaltungsverband) gibt in Absprache mit dem Tiefbauamt folgende Termine vor:

08.11.2018 um 8:00 Uhr Treffpunkt Agrarbetrieb Mildensee

09.11.2018 um 8:00 Uhr Treffpunkt Landjägerhaus, Oranienbaumer Straße 14

Anmerkung 30.10.2018: Herr Ehm setzt sich mit dem FA in Verbindung.

Zu TOP 6.4 vom 25.09.2018

##### **Herr Trocha – Vorschriften zu Abständen zwischen Weidezaun und Fahrbahn**

Der Sachverhalt befindet sich durch das Tiefbauamt noch in Prüfung. Aufgrund der aktuellen Personalsituation und Krankheit wird eine Stellungnahme nach Abschluss der Prüfung nachgereicht.

Zu TOP 6.5 vom 25.09.2018

##### **Herr John – Verschnitt Sträucher i. H. der Garagen in der Ziegeleistraße (zw. Brandhorster Straße und B 185)**

Zum Zeitpunkt der Kontrolle durch das Tiefbauamt konnten keine Behinderungen durch Büsche, welche in den Fahrbahnbereich ragen, festgestellt werden. Möglicherweise erfolgte hier zwischenzeitlich bereits ein entsprechender Rückschnitt durch den angrenzenden Grundstückseigentümer oder auch von den Garagennutzern.

Zu TOP 6.7 vom 25.09.2018

##### **Herr Ehm – Information zum Stand der Entwässerungskonzeption**

Die Berechnungen zum Ist-Zustand der vorhandenen Niederschlagswassernetze sind abgeschlossen. Es hat sich im Wesentlichen herausgestellt, dass die vorhandenen Niederschlagswassernetze für den in Dessau-Roßlau anzusetzenden Bemessungsregen ausreichen. Auch haben sich aus den Berechnungen keine größeren Abflussmengen in den Gräben ergeben, als bisher in den hydraulischen Bewertungen zu Grunde gelegt wurden. Damit sind die Gräben bis auf einzelne Ausnahmen hydraulisch ausreichend. Weiterhin wurden zwei neuralgische Grabenabschnitte (Schlangengraben-Verrohrung im Bereich der Milchviehanlage und Asidgraben-Verrohrung zwischen Goltewitzer und Coswiger Straße) einer Kamera-Befahrung unterzogen, die sich noch in der Auswertung befindet. Derzeit laufen die Untersuchungen für die Bereiche der Ortslage, in denen sich noch keine Niederschlagswasserkanäle befinden. Die erste Fassung des Gesamtkonzeptes wird voraussichtlich Ende November/Anfang Dezember vorliegen und wird dann nach Sichtung durch das Tiefbauamt dem OR vorgestellt.

Zu TOP 7.1 vom 25.09.2018

##### **Frau A. Matthey – Einrichtung eines öffentlichen Bücherschranks (i. H. Einkaufseck)**

Mit E-Mail vom 09.10.2018 wurde durch das Tiefbauamt um Fotos und genauere Informationen zum gewünschten Standort gebeten, um diesen Sachverhalt prüfen zu können.

Zu TOP 7.2 vom 25.09.2018

**Herr Pelzel – Zuständigkeit zum Freihalten des Verbindungsweges (zw. Dessauer und Coswiger Straße)**

Der Sachverhalt befindet sich durch das Tiefbauamt noch in Prüfung.

Information A 37 zum Probeaufbau des mobilen Deichverschlusses:

Ein teilweiser Probeaufbau des mobilen Deichverschlusses in Zusammenarbeit mit der Wasserwehr kann für 2019 vereinbart werden. Die Terminfestlegung sollte ca. 8 Wochen vor dem geplanten Aufbautermin erfolgen. Im Vorfeld sind organisatorische Maßnahmen mit dem Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung und der Polizei abzustimmen. Um starke Beeinträchtigungen zu vermeiden, wird ein teilweiser Aufbau der Elemente vorgeschlagen. Das Funktionsprinzip kann damit ausreichend dargestellt werden.

Der OR verweist darauf, dass es bereits einen Probaufbau gab und der OR teilnehmen möchte.

WV: Termin für 04/19

#### **4.4 Anfragen der Ortschaftsräte**

keine Anfragen

### **5 Behandlung von Mitzeichnungen**

#### **5.1 Kleingartenkonzept Dessau-Roßlau Vorlage: BV/351/2018/III-61**

Herr Ehm informiert, dass gemäß Beschluss des Stadtrates am 09.12.2015 (BV/298/2015/VI-66) das Kleingartenkonzept Dessau-Roßlau fortgeschrieben wurde. Das Kleingartenkonzept der Stadt soll als Grundlage der Entwicklung des Kleingartenwesens am 05.12.2018 dem Stadtrat zum Beschluss vorgelegt werden.

Auf Grund der Vielzahl der betroffenen Ortschaften und Stadtbezirke gab es eine Informationsveranstaltung an dieser Frau Dr. Schulze für den OR Waldersee teilnahm.

Herr Ehm übergibt das Wort an Frau Dr. Schulze

Frau Dr. Schulze berichtet über die Veranstaltung und das Kleingartenkonzept.

- Ziel war es, bestehende und künftige Herausforderungen an das Kleingartenwesen zu beschreiben, Ziele und Interventionsbedarfe abzuleiten.
- Bestandsanalyse und Typisierung der Kleingartenanlagen, Prognose des künftigen Bedarfs
- Strategien und Maßnahmen
- Kleingartenkonzept wurde in enger Abstimmung mit dem Kleingartenbeirat (Vorsitzender Herr Ullrich), auf Basis intensiver Befragungen der Gartenvereine und in Mitwirkung der Kleingartenverbände erarbeitet und bestätigt.
- ca. ein Viertel der Gartenanlagen liegen in den Ortschaften
- Bewertungen wurden in verschiedenen Kategorien durchgeführt  
z.B. Die infrastrukturelle Ausstattung, welche die Entwicklungschance einer Kleingartenanlage anhand verschiedener Kriterien, wie gemeinschaftliches Vereinshaus, gemeinschaftliche Freifläche und Spielplatz sowie ein ausreichendes Pkw-Stellplatzangebot, wird von den Vereinen selbst beeinflusst um künftig neue Pächter zu gewinnen. Eine hohe Bewertung im Punkt Infrastruktur und Ausstattung gab es u. a für den KGV Waldersee e.V.
- In einem Viertel aller Kleingartenanlagen ist über die Hälfte der Pächter älter als 65 Jahre. In mehreren Kleingartenanlagen ist mehr als ein Viertel der Pächter älter als 75 Jahre. In solchen Kleingartenanlagen ist kurzfristig mit einer überdurchschnittlichen Anzahl an Kündigungen zu rechnen (u. a. der KGV Waldersee e.V.).
- Vorschläge zur Entwicklung des Kleingartenwesens u. a. Aufgabe, Rückbau und Renaturierung von Kleingartenanlagen im ländlichen Räumen und in unattraktiven städtischen Randlagen geplant werden. Neue Zielgruppen sollen erschlossen werden.

Der OR diskutiert über die BV.

Herr Ehm gibt die BV zur Abstimmung.

**Beschluss:**

1. Das Kleingartenkonzept der Stadt Dessau-Roßlau wird als Grundlage der Entwicklung des Kleingartenwesens beschlossen.
2. Die Umsetzung von Maßnahmen erfolgt im Rahmen von Zielvereinbarungen mit den jeweiligen Kleingartenvereinen. Das koordinierende Gremium ist der KGA-Beirat.
3. Die Einordnung nach Interventionstypen ist maßgeblich für die Priorisierung, Unterstützung und Finanzierung von Maßnahmen.
4. Für die finanzielle Unterstützung von Maßnahmen mit kommunalen Haushaltsmitteln ist eine Anwendungsrichtlinie zu erarbeiten.

Die BV wird ungeändert bestätigt.

**Abstimmungsergebnis: 7 : 0 : 0**

## **6 Einwohnerfragestunde**

entfällt

## **7 Zuwendungen entsprechend VAO 34**

### **7.1 Antrag des BHV Waldersee e.V. auf Gewährung einer ZuW, hier für die Anteilsfinanzierung Adventsmarkt**

Herr Ehm, Herr Herbst und Frau Andrich erklärten ihre Befangenheit.

Frau Dr. Schulze informiert über den Antrag auf Gewährung einer Zuwendung durch den Bürger und Heimatverein Waldersee, hier Anteilsfinanzierung Adventsmarkt.

Frau Dr. Schulze gibt den Antrag zur Abstimmung.

Der OR stimmt dem Antrag zu und bittet um Bearbeitung und Veranlassung.  
Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

**Abstimmungsergebnis:** 4 : 0 : 0

### **7.2 Antrag des BHV Waldersee e.V. auf Gewährung einer ZuW, hier zur Ausgestaltung der Seniorenweihnachtsfeier**

Herr Ehm, Herr Herbst und Frau Andrich erklärten ihre Befangenheit.

Frau Dr. Schulze informiert über den Antrag auf Gewährung einer Zuwendung durch Bürger und Heimatverein Waldersee, hier Ausstattung der Seniorenweihnachtsfeier.

Frau Dr. Schulze gibt den Antrag zur Abstimmung.

Der OR stimmt dem Antrag zu und bittet um Bearbeitung und Veranlassung. Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

**Abstimmungsergebnis:** 4 : 0 : 0

### **7.3 Antrag des BHV Waldersee e.V. auf Gewährung einer ZuW, hier zur Ausgestaltung Dankeschönveranstaltung**

Herr Ehm, Herr Herbst und Frau Andrich erklärten ihre Befangenheit.

Frau Dr. Schulze informiert über den Antrag auf Gewährung einer Zuwendung durch Bürger und Heimatverein, hier Ausgestaltung Dankeschönveranstaltung.

Frau Dr. Schulze gibt den Antrag zur Abstimmung. Der OR stimmt dem Antrag zu und bittet um Bearbeitung und Veranlassung. Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

**Abstimmungsergebnis:** 4 : 0 : 0

### **10 Schließung der Sitzung**

Herr Ehm stellt die Öffentlichkeit der Sitzung her und schließt dieselbe. Die nächste Sitzung des OR Waldersee findet am 27.09..2018 in „Paschis Bierstuben“ statt.

Dessau-Roßlau, 31.01.19

---

Lothar Ehm  
Vorsitzender Ortschaftsrat Waldersee

Heike Herrmann  
Schriftführer